A Bullet For You

Mafiosi, Dämonen, Bandenkriege - und Naruto mittendrin! [Trailer online]

Von UrrSharrador

Kapitel 36: Spezialkapitel – Was bisher geschah II

Naruto wusste schon immer, dass etwas nicht mit ihm stimmte: Er wurde niemals krank, seine Verletzungen heilten ungewöhnlich schnell und einmal nahm sogar ein Dämon vor ihm Reißaus. Die alte Hexe Chiyo, die in seinem Heimatdorf lebt, prophezeite ihm, dass er sowohl Antworten auf seine Fragen als auch seine Bestimmung in Akuma Gakure finden würde, der Stadt der Dämonen und des organisierten Verbrechens. Kaum dort angekommen, bekommt Schwierigkeiten mit den Handlangern des Gangsters Orochimaru. Der Halbdämon Kimimaro steht ihm jedoch bei und Naruto findet Unterschlupf bei der Tänzerin Ino und ihrer Freundin Hinata. Er erfährt, dass Orochimaru die rechte Hand des Dämonenkönigs ist, der der wahre Herrscher über die Stadt sein soll. Außerdem schließt er gezwungenermaßen Bekanntschaft mit Sasuke, Itachi, Kakashi und Ashitori Mitgliedern der Sharingan-Familie, der mächtigsten Mafia-Bande der Stadt –, und den Weißen Richtern, die mit sehr radikalen Mitteln die Dämonen in Akuma Gakure ausrotten wollen. Als er auf der Straße angegriffen wird, bricht eine unbekannte Kraft aus ihm hervor und er tötet die Angreifer versehentlich. Tief beschämt, trifft er einen jungen Mann mit roten Haaren, der meint, sie wären sich ähnlich.

Orochimaru, der von Narutos Fähigkeiten Wind bekommen hat, lässt ihm eine Falle stellen. Die *Klänge*, seine halbdämonischen Handlanger, lauern Naruto auf. Wieder rettet Kimimaro ihn und er findet Unterschlupf bei den Straßenwölfen, einer Gossenbande, bei denen er Bekanntschaft mit Sakura schließt.

Kimimaro, der in Tayuya, eine der *Klänge*, verliebt ist, schließt sich mit dem Dämonenjäger Deidara zusammen, um mit ihm zusammen Orochimaru und den Dämonenkönig zu stürzen und Akuma Gakure zu befreien. Dabei soll ihnen eine Dämonenessenz helfen, die Deidara jüngst erbeutet hat. Die beiden töten Kabuto, einen weiteren Handlanger des Gangsters, und erfahren, dass in Naruto ein mächtiger Dämon leben soll, auf den Orochimaru es abgesehen hat. Kabuto hat außerdem ein Mittel entwickelt, dass den *Klängen*, zu denen auch Kimimaro einst gehörte, in ihrer dämonischen Form schadet.

Naruto stimmt indessen zu, den Straßenwölfen bei einem heiklen Plan zu helfen. Sie wollen die gefürchtete Hyuuga-Familie und die Schattenjäger, eine rivalisierende Straßenbande, um eine beachtliche Summe Geld erleichtern. Shikamaru, der Anführer der Schattenjäger, trickst sie jedoch aus und führt die Hyuuga direkt zu ihrem

Versteck. Weil Hinata ebenfalls zur Familie gehört und Naruto mit ihr Kontakt hatte, ist Neji, der höchste Würdenträger der Mafia-Bande, gar nicht von ihm angetan. Er soll dem Dämon Byakugan geopfert werden, der ihm erzählt, dass in ihm tatsächlich ein Dämon wohnen würde. Während der Anrufung werden die Hyuuga von der Sharingan-Familie attackiert, die auf einen Racheakt aus ist. In einem spektakulären Kampf schaffen sie es, die Hyuuga-Familie auszulöschen. Neji opfert sich selbst Byakugan.

Jetzt in der Gewalt der Sharingan-Familie, wird Naruto von Don Madara ein Angebot gemacht: Kimimaro hat die Ehre der Familie beschmutzt, indem er wiederholt Orochimarus Anhänger getötet und die Morde der Sharingan-Familie in die Schuhe geschoben hat. Er soll liquidiert werden. Da Kimimaro Naruto vertraut, soll dieser zusammen mit dem Mafioso Sasuke den Halbdämon ausfindig machen. Dafür bietet der Don ihm freies Geleit aus der Stadt, von der Naruto gehörig die Nase voll hat.

Auch Kimimaro und Deidara suchen nach Naruto. Sie sehen in ihm einen nützlichen Verbündeten im Kampf gegen den Dämonenkönig, und weil Orochimaru ihn unbedingt haben will, muss er Angst vor ihm haben. Die vier schließen sich zu einem Team zusammen, weil Sasuke noch warten will, bis er eine Gelegenheit hat, um Kimimaro sicher zu töten.

In der Zwischenzeit hat Shikamaru seine Macht über die beiden Straßenbanden gesichert und die Straßenwölfe und die Schattenjäger, die früher einmal ein Herz und eine Seele waren, wieder zusammengeführt. Sie schließen einen lukrativen Deal mit Tsunade, einer Bordellbesitzerin, ab und kommen so an Geld.

Kimimaro, Naruto, Deidara und Sasuke nehmen an einem Maskenball in den Bergen vor Akuma Gakure teil, wo sie eine Kontaktperson treffen wollen, die sie in Orochimarus Anwesen einschleust. Allerdings geht bei diesem Plan alles schief, was nur schief gehen kann: Der Kontaktmann ist tot, und nicht nur dass plötzlich ein unsterblicher Dämon namens Hidan mit seiner Sense unter den Ballgästen wütet, auch die Weißen Richter mischen kräftig mit. In dem Getümmel trifft Naruto Sakura wieder, die auf Shikamarus Anweisung hin die Ballgäste um ihre Wertgegenstände erleichtern sollte. Es kommt zu einer wilden Verfolgungsjagd mit den Weißen Richtern, während der Narutos Gruppe die wertvolle Dämonenessenz verliert. Mit einem riskanten Schachzug trickst Deidara Anko, eine Anführerin der Weißen Richter, aus und es gelingt der Gruppe schließlich, die Berge zu verlassen.

Indessen sucht der Dämon Byakugan, der noch in Nejis Körper steckt, alle überlebenden Mitglieder der Hyuuga-Familie heim und raubt ihnen die magischen Kräfte ihrer Augen, die er ihnen einst verliehen hat.

Zurück in der Stadt, bringt Sakura Naruto, Sasuke, Kimimaro, Deidara und dessen Knappen Tobi zu dem neuen Quartier der Schattenwölfe, wie sich Shikamarus Bande nun nennt. Dort findet Naruto zu seiner Überraschung Ino wieder, die von den Schattenwölfen aufgegabelt wurde. Narutos Taten haben eine Kette von Umständen ausgelöst, an deren Ende nun sie und Hinata von einem Gangster namens Assei tyrannisiert werden. Naruto fühlt sich schuldig und verspricht, den beiden zu helfen. Auch die Schattenwölfe erklären sich schließlich einverstanden. Gemeinsam dringen sie in Inos Miethaus ein, um Hinata aus Asseis Fängen zu befreien. Mit Kimimaros Hilfe schaffen sie es schließlich, allerdings wird der Halbdämon dabei schwer verletzt.

Und auch Orochimaru ist währenddessen nicht untätig: Weil Kimimaro bei dem Massaker in den Bergen mit Sasuke gesehen wurde und erneut den Mord an einem seiner Anhänger als das Werk der Sharingan-Leute tarnte, ist der Gangsterboss überzeugt, dass Kimimaro mit der Mafia-Familie unter einer Decke steckt. Er ruft seine Klänge zu sich, um ihnen einen neuen Auftrag zu erteilen ...